

AMTSBLATT

für den

LANDKREIS HILDESHEIM



2014

Herausgegeben in Hildesheim am 16. April 2014

Nr. 17

Inhalt	Seite
10.12.2013 - Haushaltssatzung und Verkündung der Haushaltssatzung des Landkreises Hildesheim für das Haushaltsjahr 2014	266
19.03.2014 - Haushaltssatzung und Verkündung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Förderzentrum im Bockfeld	268
03.04.2014 - Verordnung über die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Haller im Landkreis Hildesheim	270
10.04.2014 - Bekanntmachung des Beschlusses über die Jahresrechnung 2010 und die Entlastung des Bürgermeisters, Stadt Bad Salzdetfurth	276
10.04.2014 - Bekanntmachung des Beschlusses über die Jahresrechnung 2011 und die Entlastung des Bürgermeisters, Stadt Bad Salzdetfurth	277
15.04.2014 - Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung, Landkreis Hildesheim	278
15.04.2014 - Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kreisentwicklung, Bau und Umwelt, Landkreis Hildesheim	279
16.04.2014 - Bekanntmachung Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Antragsteller: Windenergie Koppelberg GmbH, Oberstr. 8, 31162 Bad Salzdetfurth, Vorhaben: Errichtung und Betrieb von 2 Windenergieanlagen in der Gemarkung Heinde der Stadt Bad Salzdetfurth	280
16.04.2014 - Sitzung des Schul- und Kulturausschusses, Landkreis Hildesheim	282

Impressum

Herausgeber: Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim
Druck: Druckerei des Landkreises Hildesheim
Ansprechpartnerinnen: Frau Bente, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1472, email: Barbara.Bente@landkreishildesheim.de
Frau Käsler, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, email: Petra.Kaesler@landkreishildesheim.de

Haushaltssatzung des Landkreises Hildesheim für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Kreistag in seiner Sitzung am 09.12.2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	372.653.400 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	372.653.400 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge	0 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendung auf	0 Euro

2. im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	364.802.800 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.355.300 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.416.200 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	19.284.200 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	16.000.100 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	3.858.900 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	384.219.100 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	378.498.400 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 16.000.100 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 14.463.300 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2014 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 90.000.000,00 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze für die Kreisumlage werden für das Haushaltsjahr 2014 auf 55 v.H. der Umlagegrundlagen nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz (NFAG) festgesetzt.

Hildesheim, 10.12.2013

Landkreis Hildesheim

Wegner
Landrat

Verkündung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung des Landkreises Hildesheim für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit verkündet.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat am 02.04.2014 unter dem Az. 32.11-10302 – 254 (14) die vom Kreistag des Landkreises Hildesheim in seiner Sitzung am 09.12.2013 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 nach Maßgabe der §§ 119 Abs. 4, 120 Abs. 2, 122 Abs. 2 und 176 Abs. 1 Satz 6 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in Verbindung mit § 15 Abs. 6 des Nieders. Gesetzes über den Finanzausgleich (NFAG) genehmigt. Die Genehmigung erfolgte ohne zusätzliche Auflagen.

Der Haushaltsplan liegt gemäß § 114 Abs. 2 NKomVG vom 17.04.2014 bis 29.04.2014 zur Einsichtnahme im Kreishaus - Zimmer 320 -, Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim während der Dienststunden öffentlich aus.

Hildesheim, 15.04.2014

Landkreis Hildesheim
Der Landrat

Haushaltssatzung

des Zweckverbandes Förderzentrum im Bockfeld

Aufgrund der Verbandsordnung des Zweckverbandes vom 22.11.1973 in der Fassung vom 06.10.2011 hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 19.03.2014 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan der Einrichtung wird für das Wirtschaftsjahr 2014

im Erfolgsplan

mit Erträgen in Höhe von	7.287.300,00 €
mit Aufwendungen in Höhe von	7.287.300,00 €

im Vermögensplan

mit Einnahmen in Höhe von	288.700,00 €
mit Ausgaben in Höhe von	288.700,00 €

festgesetzt.

§ 2

Im Wirtschaftsplan der Einrichtung werden Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
Im Finanzplan der Einrichtung werden Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Wirtschaftsjahr 2014 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben durch die Verbandskasse der Einrichtung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

400.000,00 Euro

festgesetzt.

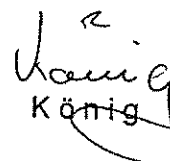
Hildesheim, den 19.03.2014

Vorsitzender der
Verbandsversammlung


Speer



Der Verbandsgeschäftsführer


König

II.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich. Die Haushaltssatzung liegt gemäß § 114 Abs. 2 Satz 3 NKomVG in der Zeit vom 16.04.2014 bis 30.04.2014 im Zweckverband Förderzentrum im Bockfeld in Hildesheim, Im Bockfelde 84, 31137 Hildesheim, während der Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hildesheim, den 11.04.2014

Zweckverband
Förderzentrum im Bockfeld
Der Verbandsgeschäftsführer

**Verordnung
über die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Haller
im Landkreis Hildesheim vom 03.04.2014**

Auf Grund des § 115 Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) vom 19.02.2010 (Nds. GVBl. S. 64) in Verbindung mit § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) wird verordnet:

§ 1

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes

Für die Haller im Bereich des Landkreises Hildesheim wird ein Überschwemmungsgebiet in den unter § 2 näher bezeichneten Grenzen festgesetzt.

§ 2

Geltungsbereich

- (1) Das Überschwemmungsgebiet umfasst die Bereiche des Landkreises Hildesheim, die von einem hundertjährigen Hochwasser der Haller überschwemmt werden. Die Überschwemmungsgebietsfläche erstreckt sich auf das Gebiet der Gemeinde Nordstemmen sowie der Stadt Elze.
- (2) Die genaue und rechtsverbindliche Abgrenzung des Überschwemmungsgebietes ist zeichnerisch in der Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000 und in drei Detailkarten im Maßstab 1 : 5.000 dargestellt. Die Karten sind Bestandteil der Verordnung.
- (3) In den Karten ist die Überschwemmungsgebietsgrenze der Verordnung mit einer durchgezogenen roten Linie eingetragen und das Überschwemmungsgebiet hellblau unterlegt dargestellt. Die Gemeindegrenzen sind mit einer grün-schwarzen und 0,5 mm breiten Linie, die Landkreisgrenze ist mit einer grün-schwarzen und 1,0 mm breiten Linie dargestellt. Das Gewässer selbst (Gewässerbett einschließlich seiner Ufer) ist nicht Teil des Überschwemmungsgebietes.
- (4) Der Verordnungstext und die Karten können von Tag des In-Kraft-Tretens dieser Verordnung an während der Dienststunden kostenlos beim

Landkreis Hildesheim, Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim

eingesehen werden. In den folgenden Städten und Gemeinden liegt der Verordnungstext ebenfalls vor. Die Karten für deren örtliche Bereiche können dort eingesehen werden:

Gemeinde Nordstemmen, Rathausstraße 3, 31171 Nordstemmen und
Stadt Elze, Hauptstraße 61, 31008 Elze.

§ 3

Besondere Bestimmungen

- (1) Bauliche Anlagen, die beim Inkrafttreten dieser Verordnung rechtmäßig vorhanden sind, bleiben weiter zugelassen.
- (2) Die Genehmigungspflicht von baulichen Anlagen und sonstigen Anlagen, Maßnahmen sowie Handlungen im Überschwemmungsgebiet richtet sich nach den jeweils gültigen Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG).

(3) Im Überschwemmungsgebiet werden allgemein zugelassen:

- a) Einzelbaum- und –strauchpflanzungen
- b) Aufstockung vorhandener Gebäude und Dachausbauten, sofern keine Vergrößerung der Grundfläche entsteht.

Genehmigungspflichten auf Grund anderer Rechtsgrundlagen werden durch diese Zulassung nicht aufgehoben, insbesondere nicht die Genehmigungspflicht für Anlagen in, an, über oder unter oberirdischen Gewässern nach § 57 Niedersächsisches Wassergesetz (NWG).

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Wer ohne erforderliche Genehmigung bauliche Anlagen errichtet oder erweitert oder Handlungen im Sinne des § 78 Abs. 1 Nr. 2 bis 9 WHG durchführt, handelt gemäß § 103 Abs. 1 Nr. 16 WHG ordnungswidrig und kann gemäß § 103 Abs. 2 WHG mit einer Geldbuße bis zu 50.000,00 € belegt werden.

§ 5

Inkrafttreten und Aufhebung früherer Festsetzung

- (1) Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim in Kraft.
- (2) Gleichzeitig wird das gemäß § 2 Abs. 5 des Gesetzes zur Verhütung von Hochwassergefahren vom 16.08.1905 festgestellte Freihaltungsverzeichnis für die Haller im Kreise Springe vom 23.04.1911 für das Zuständigkeitsgebiet des Landkreises Hildesheim aufgehoben.

Hildesheim, den 03.04.2014

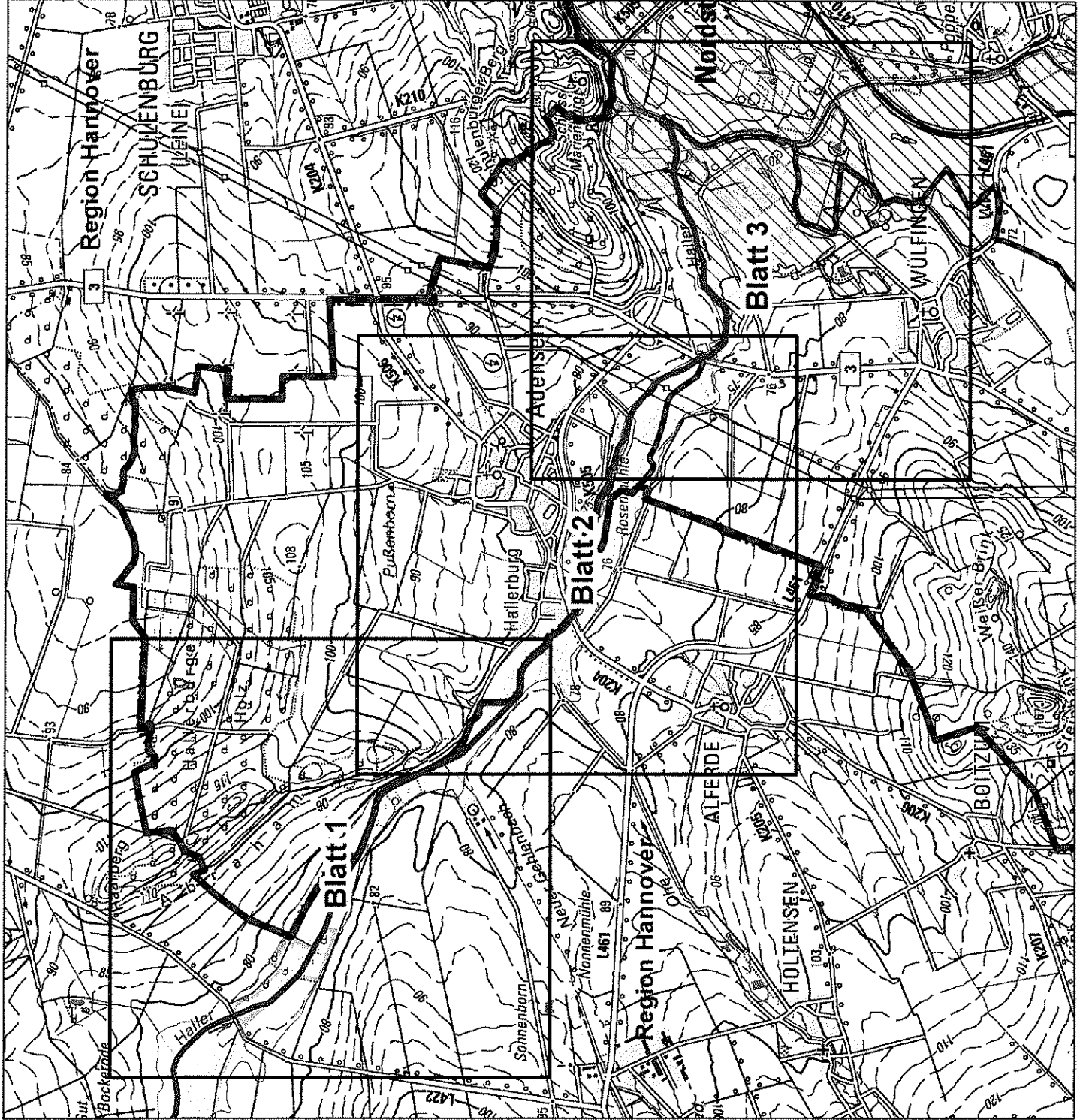
Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung


Basse

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Haller im Landkreis Hildesheim

Anlage 1, Übersichtskarte
zur
Überschwemmungsgebietsverordnung
des Landkreises Hildesheim vom
03.04.2014,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Haller

Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

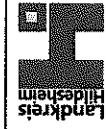


Legende

- Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
- Festgesetztes Überschwemmungsgebiet der Leine
- Hauptgewässer
- Nebengewässer
- Landkreisgrenze
- Gemeindegrenzen



0 500 1.000 1:25.000
Meter



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle:
Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen
Vermessungs- und Katasterverwaltung, (c) 2012
Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung
Niedersachsen (LGLN)

Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Haller im Landkreis Hildesheim

Anlage 2, Blatt 1
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 03.04.2014,
Aktenzeichen (205) 86-33-30/Haller

Legende

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

Nachrichtlich

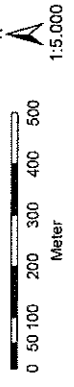
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
der Leine

Hauptgewässer

Nebengewässer

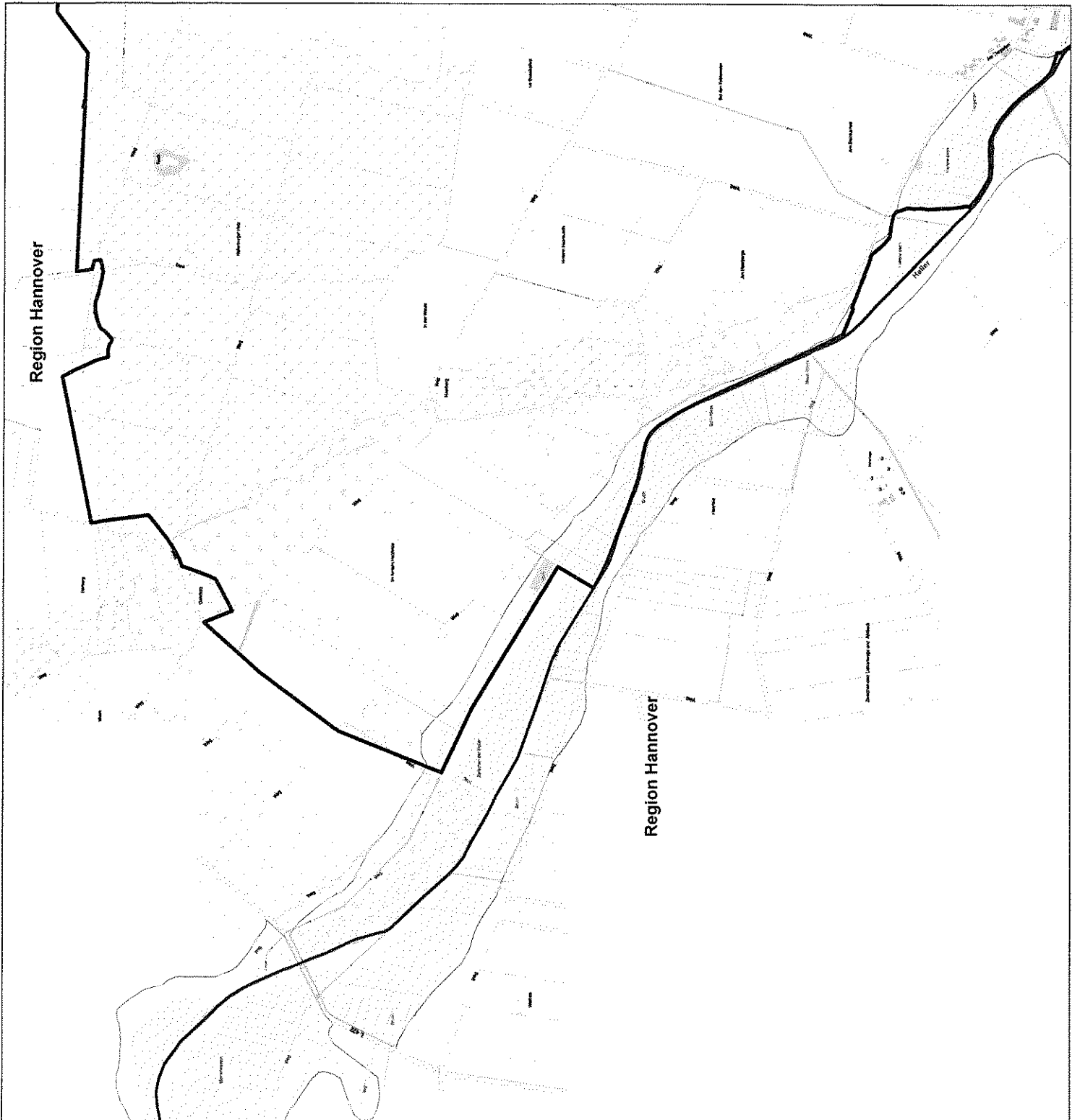
Landkreisgrenze

Gemeindegrenze



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle:
Antrag zur Festsetzung der Hochwasserschutzwasserscheide- und Überschwemmungsgebiete
für 2014, Umrissplan für Überschwemmungs- und Hochwasserschutzwasserscheide (UHS) 1:5.000










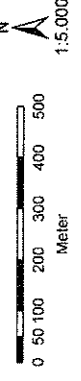
Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes
der Haller
im Landkreis Hildesheim

Anlage 2, Blatt 2
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 03.04.2014,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Haller

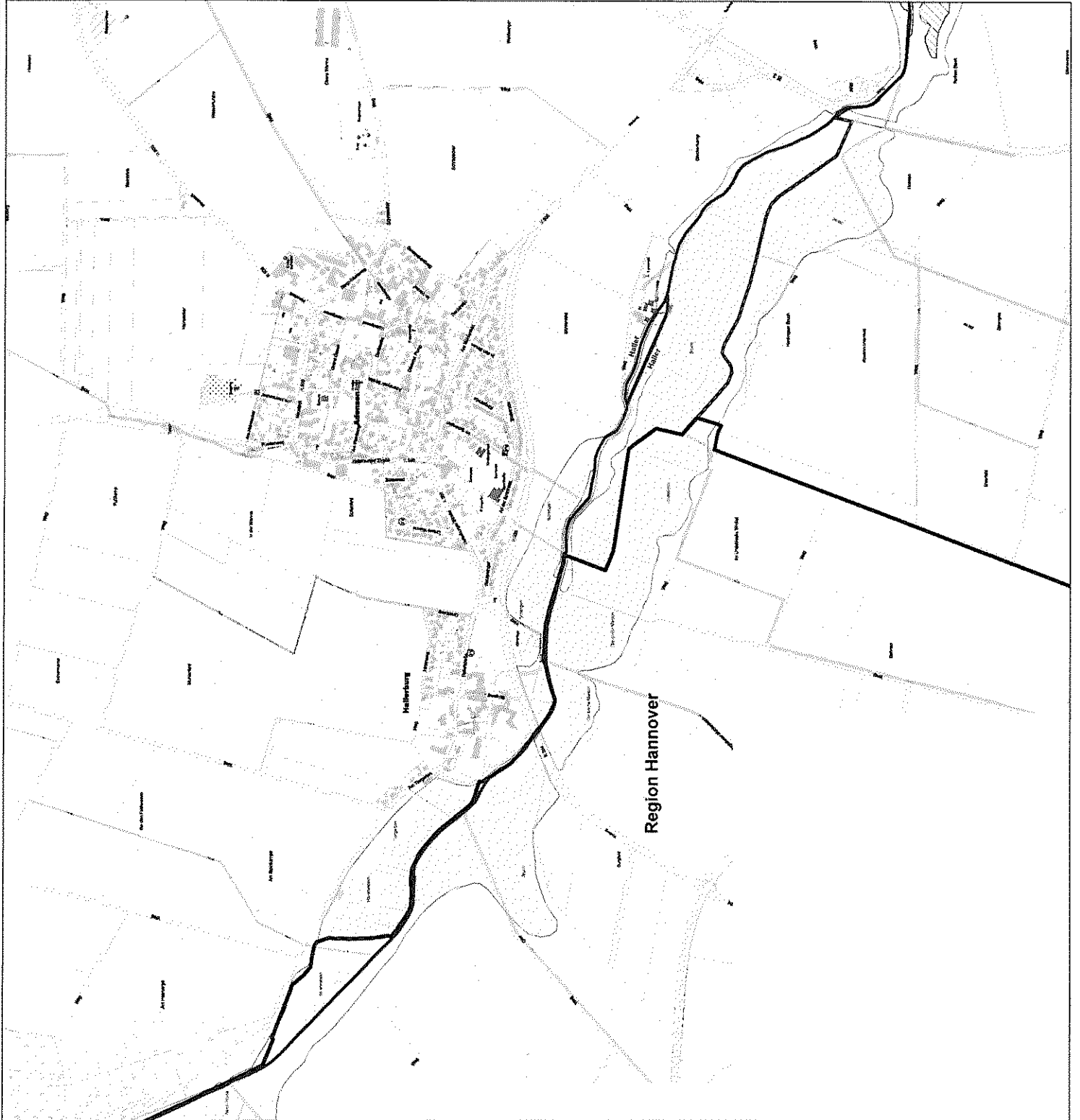
Legende

-  Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
-  Nachrichtlich
-  Festgesetztes Überschwemmungsgebiet der Leine
-  Hauptgewässer
-  Nebengewässer
-  Landkreisgrenze
-  Gemeindegrenze



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle:
Anlage 2 zur Gebietsverordnung des Landkreises Hildesheim vom 03.04.2014,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Haller










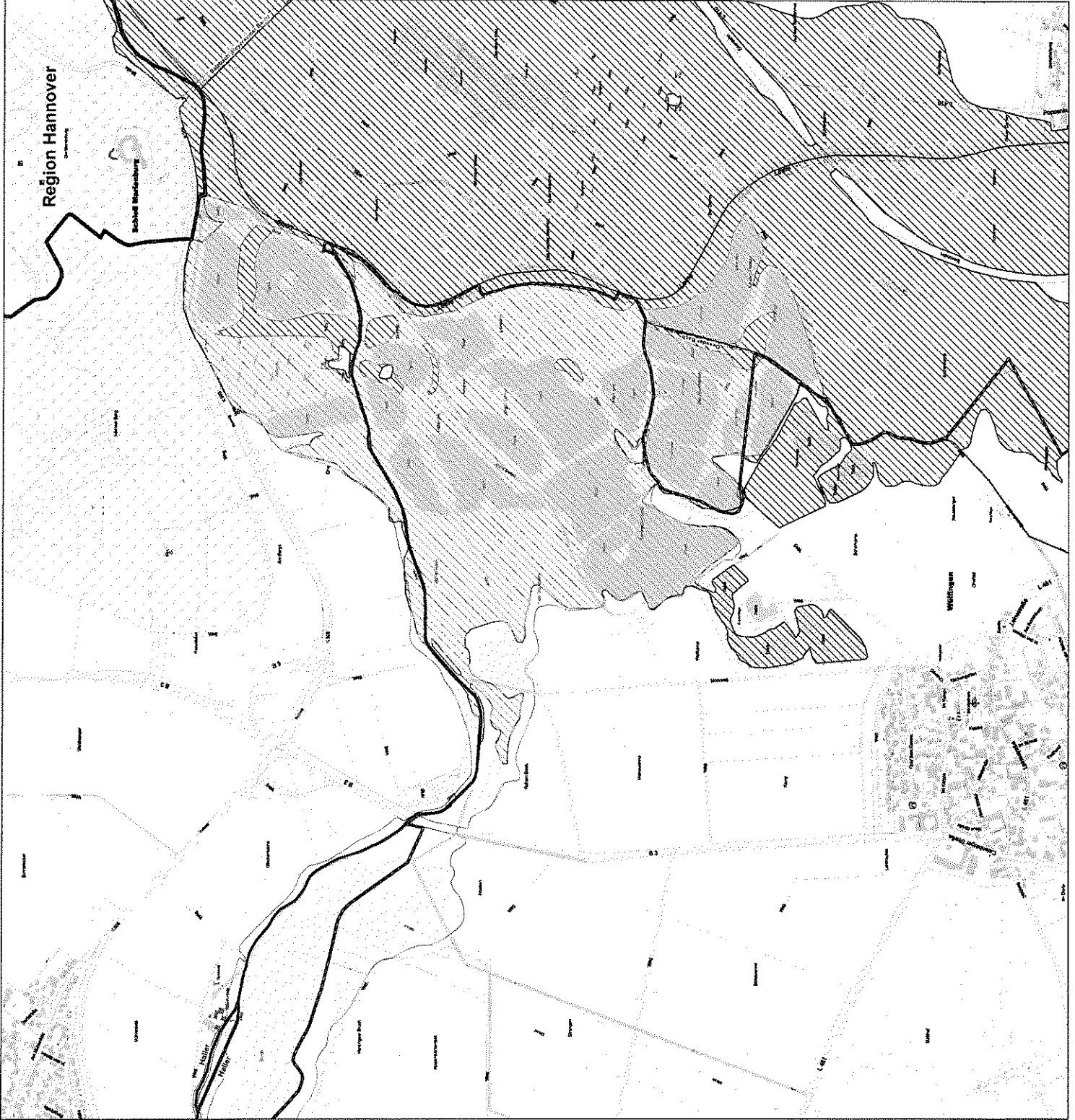
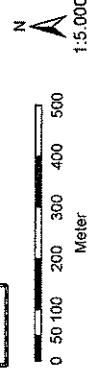
Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Haller im Landkreis Hildesheim

Anlage 2, Blatt 3
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 03.04.2014,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Haller

Legende

-  Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
-  Nichtschützlich
-  Festgesetztes Überschwemmungsgebiet der Leine
-  Hauptgewässer
-  Nebengewässer
-  Landkreisgrenze
-  Gemeindegrenze



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Verdichtungsgebiet
0 250 500 750 1000
1:25.000
© 2014 Landratsamt Hildesheim
Hildesheim, 10.04.2014, 10:00:00

Stadt Bad Salzdetfurth

Bekanntmachung

des Beschlusses über die Jahresrechnung 2010 und die Entlastung des Bürgermeisters

1. In seiner Sitzung am 25.03.2014 hat der Rat der Stadt Bad Salzdetfurth folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt die Jahresrechnung 2010. Gleichzeitig wird dem Bürgermeister die uneingeschränkte Entlastung erteilt. Die Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 144.901,27 € sowie des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 5.804,21 € werden durch die im Haushaltsjahr 2011 erwirtschafteten Überschüsse gedeckt.

2. Der vorgenannte Ratsbeschluss über die Jahresrechnung 2010 und die Entlastung des Bürgermeisters werden hierdurch gemäß § 129 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz öffentlich bekanntgemacht.
3. Der Jahresabschluss sowie der Prüfungsbericht liegen in der Zeit vom 22.04.2014 bis 05.05.2014 während der Dienststunden im Rathaus, Oberstraße 6, Zimmer 201, öffentlich aus.

Bad Salzdetfurth, 10.04.2014

Der Bürgermeister
In Vertretung

Kasten

<u>Dienststunden:</u>	montags – freitags	09.00 – 12.00 Uhr
	mittwochs	geschlossen
	montags	14.30 – 17.00 Uhr
	donnerstags	14.30 – 19.00 Uhr

Stadt Bad Salzdetfurth

Bekanntmachung

des Beschlusses über die Jahresrechnung 2011 und die Entlastung des Bürgermeisters

1. In seiner Sitzung am 25.03.2014 hat der Rat der Stadt Bad Salzdetfurth folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt die Jahresrechnung 2011. Gleichzeitig wird dem Bürgermeister die uneingeschränkte Entlastung erteilt. Der erzielte Jahresüberschuss wird zum einen für die Deckung der Fehlbeträge des Jahres 2010 in Höhe von insgesamt 150.705,48 € verwendet. Der verbleibende Rest ist mit dem alten kameralen Sollfehlbetrag des Verwaltungshaushalts zu verrechnen. Der Sollfehlbetrag verringert sich somit von ursprünglich 5.797.468,22 € um 618.990,81 € auf 5.178.477,41 €.

2. Der vorgenannte Ratsbeschluss über die Jahresrechnung 2011 und die Entlastung des Bürgermeisters werden hierdurch gemäß § 129 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz öffentlich bekanntgemacht.
3. Der Jahresabschluss sowie der Prüfungsbericht liegen in der Zeit vom 22.04.2014 bis 05.05.2014 während der Dienststunden im Rathaus, Oberstraße 6, Zimmer 201, öffentlich aus.

Bad Salzdetfurth, 10.04.2014

Der Bürgermeister
In Vertretung

Kasten

<u>Dienststunden:</u>	montags – freitags	09.00 – 12.00 Uhr
	mittwochs	geschlossen
	montags	14.30 – 17.00 Uhr
	donnerstags	14.30 – 19.00 Uhr

Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung

**Am Dienstag, den 29.04.2014 findet um 16.00 Uhr
in die Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) des Landkreises Hildesheim,
Bahnhofsallee 38, 31162 Bad Salzdetfurth/Groß Düngen
eine Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung statt.**

Öffentlicher Teil:

01. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
03. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Integration, Sicherheit und Ordnung vom 11.02.2014 - öffentlicher Teil -
04. Einwohnerfragestunde
05. Asyl- und Flüchtlingssituation im Landkreis Hildesheim;
 - Bericht der Verwaltung
 - Informations-Vorlage-Nr. 616/XVII
06. Verordnung über die Verkürzung der Schonzeit für Rehwild im Landkreis Hildesheim
 - Vorlage-Nr. 605/XVI
07. Wahl des besonderen Vertreters des Kreisjägermeisters
 - Vorlage-Nr. 606/XVII
08. Klimaschutzprogramm für den Landkreis Hildesheim und seine Städte und Gemeinden
 - Bericht der Verwaltung
09. Sonderprogramm für die Ersatzbeschaffung der kreiseigenen Schlauchwagen
 - Vorlage-Nr. 608/XVII
10. Gründung eines Atemschutzverbundes im Landkreis Hildesheim mit den kreisangehörigen Gemeinden
 - Vorlage-Nr. 610/XVII
11. Zuweisung zur Förderung des Feuerschutzes;
Antrag der Samtgemeinde Düingen auf Zuweisung für die Beschaffung eines TLF 16/25
 - Vorlage-Nr. 611/XVII
12. 4. Fortschreibung des gemeinsamen Bedarfsplanes für den Rettungsdienstbereich von Stadt und Landkreis Hildesheim
 - Vorlage-Nr. 613/XVII
13. Veterinärwesen
 - Anfrage der Gruppe SPD + Bündnis 90/ Die Grünen vom 06.03.2014
14. Information zur Fusionsverhandlung zwischen den Landkreisen Hildesheim und Peine
15. Mitteilungen der Verwaltung
16. Anfragen

Hildesheim, den 15.04.2014

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung
gez. Basse

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kreisentwicklung, Bau und Umwelt
am Montag, den 28.04.2014, 15.30 Uhr
im kleinen Sitzungssaal des Kreishauses in Hildesheim, Bischof-Janssen-Straße 31

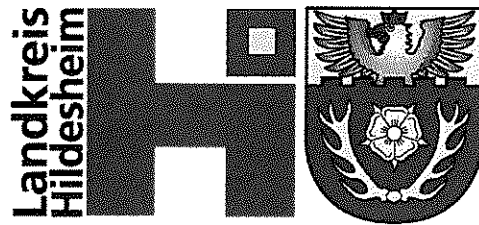
Tagesordnung für die öffentliche Sitzung am 28.04.2014

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen am 25.11.2013 und 10.03.2014
3. Einwohnerfragestunde
4. Übertragung der Flächen am Osterberg an die Paul-Feindt-Stiftung
- Anfrage der Gruppe SPD – Bündnis 90 / Die Grünen vom 03.03.2014
5. Schutzgebiete
- Anfrage der Gruppe SPD – Bündnis 90 / Die Grünen vom 03.03.2014
6. Braunschweiger Modell
- Anfrage der Gruppe SPD – Bündnis 90 / Die Grünen vom 03.03.2014
7. Landschaftsrahmenplan
- Anfrage der Gruppe SPD – Bündnis 90 / Die Grünen vom 03.03.2014
8. Verbesserung der Erreichbarkeit der Krankenhäuser im Landkreis Hildesheim mit dem ÖPNV
- Antrag der Gruppe CDU / FDP vom 19.02.2014
9. Senioren- und behindertengerechte Gestaltung des ÖPNV
- Antrag der Gruppe CDU / FDP vom 03.04.2014
- Bericht der Verwaltung
10. Nachtsbus - Rückblick auf 1 1/2 Jahre Betrieb
- Bericht der Verwaltung
11. Regionales Raumordnungsprogramm - weitere Vorgehensweise
- Bericht der Verwaltung
12. Suedlink - Informationen zum aktuellen Planungsstand
- Bericht der Verwaltung
13. Klimaschutzprogramm für den Landkreis Hildesheim, seine Städte und Gemeinden;
- Sachstandsbericht der Verwaltung
14. Information zur Fusionsverhandlung zwischen den Landkreisen Hildesheim und Peine
15. Mitteilungen der Verwaltung
16. Anfragen

Hildesheim den 15.04.2014

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
Im Auftrag

gez. Wolff



Der Landrat

Bekanntmachung

Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Antragsteller: Windenergie Koppelberg GmbH, Oberstr. 8, 31162 Bad Salzdetfurth
Vorhaben: Errichtung und Betrieb von 2 Windenergieanlagen in der Gemarkung Heinde der Stadt Bad Salzdetfurth

Die Windenergie Koppelberg GmbH hat beim Landkreis Hildesheim für das o. g. Vorhaben die Erteilung einer Genehmigung gemäß §§ 4, 6 und 10 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz –BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274) in der zur Zeit geltenden Fassung beantragt.

Mit Bescheid vom 08.04.2014 wurde der Windenergie Koppelberg GmbH, Oberstr. 8 in 31162 Bad Salzdetfurth gemäß § 19 BImSchG auf Antrag die Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von 2 Windenergieanlagen in der Gemarkung Heinde der Stadt Bad Salzdetfurth des Landkreis Hildesheim nach Maßgabe der eingereichten Unterlagen unbeschadet der Rechte Dritter erteilt. Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landkreis Hildesheim eingelegt werden und zwar schriftlich unter der Anschrift Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim oder zur Niederschrift in den Diensträumen Bischof-Janssen-Str. 31 in Hildesheim.

Die Genehmigungserteilung wird hiermit gemäß §10 Abs. 7 und 8 BImSchG bzw. § 21 a der 9. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.05.1992 (BGBl. I S. 1001) in der zur Zeit geltenden Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Ausfertigung des gesamten Genehmigungsbescheides vom Tage nach dieser Bekanntmachung an 2 Wochen zur Einsicht

beim Landkreis Hildesheim, Fachdienst Umwelt, Zimmer 423, Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim,

während folgender Sprechzeiten

Montag	8.30 Uhr – 15.00 Uhr,
Dienstag und Freitag	8.30 Uhr – 12.30 Uhr und
Donnerstag	8.30 Uhr – 16.30 Uhr

und

bei der Stadt Bad Salzdetfurth, 3. Etage, Zimmer 303 ,Oberstr. 6, 31162 Bad Salzdetfurth

während folgender Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Montag	14.30 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag	14.30 Uhr – 19.00 Uhr

in der Zeit vom 17.04.2014 bis 30.04.2014

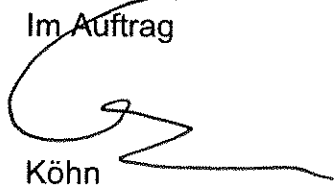
ausgelegt ist. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten als zugestellt.

Die Anlage wird der Ziffer 1.6.2V des Anhangs der 4. BImSchV i. d. F. vom 02.05.2013 (BGBl. I S. 973) in der derzeit gültigen Fassung zugeordnet.

Das Vorhaben ist nicht im Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94) aufgeführt. Es ist somit keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Hildesheim, 16.04.2014

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
Im Auftrag



Köhn

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses

Am Donnerstag, d. 24. April 2014 findet um 16.00 Uhr
im kleinen Sitzungssaal des Landkreises Hildesheim, Bischof-Janssen-Str. 31
in Hildesheim

eine öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses statt.

Sitzung des Schulausschusses mit hinzugewählten Mitgliedern nach dem Niedersächsischen Schulgesetz (NSchG)

Vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.03.2014
4. Schulkostenregelung mit dem Bischöflichen Generalvikariat und der Freien Waldorfschule Hildesheim sowie Auswirkungen auf den Finanzvertrag zwischen Landkreis und Stadt Hildesheim
Vorlage-Nr.: 367/XVII - 2
5. Antrag der Schiller-Oberschule Sarstedt auf Errichtung einer teilweisen offenen Ganztagschule mit Beginn des Schuljahres 2014/15
Vorlage - Nr.: 596/XVII
6. Einführung der Fachoberschule Gesundheit und Pflege an der Berufsbildenden Schule Alfeld (BBS Alfeld)
Vorlage-Nr.: 597/XVII
7. Einführung des Ausbildungsberufs „Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen“ an der Friedrich-List-Schule zum 01.08.2014
Vorlage-Nr.: 604/XVII
8. Information zur Fusionsverhandlung zwischen den Landkreisen Hildesheim und Peine
9. Mitteilungen der Verwaltung
10. Anfragen

ab ca. 16.45 Uhr findet eine

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses mit den beratenden Mitgliedern in Angelegenheit der Kultur- und Heimatpflege

Vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 14.02.2014
3. Zuschüsse an Vereine und Organisationen für kulturelle Aktivitäten (Laienmusikwesen) und Projekte
Vorlage - Nr.: 612/XVII
4. Mitteilungen der Verwaltung
5. Anfragen

Hildesheim, den 16.04.2014

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
Im Auftrag
gez. Brinkmann